

Neuer Vertrag für das Barnhouse-Kooperationsprojekt unterzeichnet

Auf der diesjährigen Biofach in Nürnberg im Februar 2026 wurde vor kurzem im Beisein von Ministerin Michaela Kaniber ein neuer Kooperationsvertrag zur Lieferung von regionalem Biogetreide an die Mühldorfer Müslifirma Barnhouse unterzeichnet. Vor genau zehn Jahren, im Februar 2016, wurde auf der Biofach im Beisein des damaligen Ministers Helmut Brunner der erste dreijährige Kooperationsvertrag unterzeichnet und damit der Startschuss für die erfolgreiche regionale Wertschöpfung gegeben. Auf den Weg gebracht hatte diesen unsere ÖMR Waginger See-Rupertiwinkel, in langwierigen Verhandlungen seit 2014, in die im Lauf der Gespräche auch die damalige ÖMR Isental (jetzt Mühldorfer Land) eingebunden wurde. Seit 2021 läuft das Projekt selbstständig über die eigens gegründete Barnhouse EG weiter, die ihren Sitz in Dorfen hat. Der Projektschwerpunkt hat sich damit nach Nordwesten verlagert, aber noch immer liefern ein Dutzend Landwirte aus den ÖMR Waginger See-Rupertiwinkel sowie Inn-Salzach regionalen Biodinkel und -hafer zur Mühle Primavera nach Mühldorf. Diese bereitet das Getreide für Barnhouse auf und flockt es.

Einen aktuellen Bericht von Autor Jens Brehl lesen Sie unter dem folgenden Link des digitalen Magazins „über bio“:

[Barnhouse: Mut zum regionalen Getreide gefeiert - über bio](#)

PM ÖMR.